

Kurz notiert

Betrugsverdächtig, doch gewinnträchtig. Unrechtmäßige Marketingmethoden pharmazeutischer Konzerne	319
Ethische Aspekte zu privaten Nabelschnurbanken	329
Liposuktion – keine Wirkung auf den Stoffwechsel	356
Schottenwerbung	377
Eine unendliche Geschichte beginnt ...	379
Die Angst der Spieler vor dem Freistoß	379
Comics aller Pharmawerbungen, vereinigt euch!	380

Verschiedenes

Krebsliga Schweiz	Die Zellular Medizin nach Dr. Matthias Rath. Eine Stellungnahme der Schweizerischen Studiengruppe für komplementäre und alternative Methoden bei Krebs (SKAK)	372
	Sachregister	395
	Impressum	400

LAZAR, A. und E. SCHÖMIG:
Genetik des Arzneimittelm
Bedeutung für Klinik und P

Arzneim.-, Therapie-Kritik 36
Hans Marseille Verlag GmbH

Genetik des Arzneimittelm

Bedeutung für Klinik u

A. LAZAR und E. SCHÖMIG

Institut für Pharmakologie
(Direktor: Prof. Dr. E. SCHÖMIG)
der Universität Köln

Die Wirkung eines Arznei
gleicher Dosierung indivi
terschiedlich ausgeprägt s
dingt der Zeitpunkt der E
nur geringfügige Wirkun
was heutzutage als ein
Merkmal betrachtet wird
weise die Körpergröße od
Neben Alter, Geschlecht,
Grunderkrankungen und
tion werden genetische U
20–95% der interindividu
bei den Medikamenten
wortlich gemacht (1). Die